

Die Lebenshilfe Prignitz

Die Lebenshilfe Prignitz e. V. hat ihre Wurzeln in der Elternvereinigung und gewinnt zunehmend an Bedeutung als Selbsthilfevereinigung von Menschen mit Behinderung.

Gemeinsam mit dem Wissen, dem Engagement und der unverzichtbaren Lebenserfahrung von Eltern haben Fachleute der verschiedensten Fachrichtungen in den über 25 Jahren ihres Bestehens die Lebenshilfe Prignitz auch als Träger von Einrichtungen und Diensten mit einem komplexen Beratungs- und Betreuungsangebot aufgebaut.

In unserer Lebenshilfe setzen sich behinderte Menschen, ihre Familien sowie Fachleute und Freunde für die Interessen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit geistiger Behinderung und psychischer Beeinträchtigung ein.

Wir engagieren uns für das Wohl der Menschen mit Behinderung und ihre gleichberechtigte Teilhabe in allen Bereichen des täglichen Lebens mit der dafür notwendigen individuellen Unterstützung und Begleitung.

Wir gestalten das selbstverständliche Zusammenleben behinderter und nicht behinderter Menschen und leisten damit auch einen Beitrag für eine lebenswerte Gemeinschaft.

THERAPIEZENTRUM WITTENBERGE

Praxis für Ergotherapie

Hirtenweg 8
19322 Wittenberge

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Anna Trebbin-Tietz

Telefon: 03877 9529-804

Telefax: 03877 9529-25

E-Mail: annatrebbin@lebenshilfe-prignitz.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Do: 08:00 - 15:30 Uhr

Fr: 08:00 - 13:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung



THERAPIEZENTRUM WITTENBERGE Praxis für Ergotherapie



Was ist Ergotherapie?

Ergotherapie
(griech. ergo=etwas tun, tätig sein)

Ergotherapie ist ein auf medizinischen und sozialwissenschaftlichen Grundlagen beruhendes, ärztlich verordnetes Heilmittel.

Anwendung finden ergotherapeutische Behandlungen bei Menschen mit motorischen, psychischen und sensomotorisch-perzeptiven Störungen unabhängig vom Alter der Patienten.

Ziel ist es über die Verbesserung der Handlungsfähigkeit eine größtmögliche Selbstständigkeit und Unabhängigkeit der Patienten zu erreichen.

Die Arbeit erfolgt ganzheitlich, klientenzentriert und interdisziplinär.



Ergotherapie bei Kindern

Behandelt werden Kinder vom Säuglings- bis zum Jugendalter, bei denen auf Grund einer verzögerten Entwicklung die Selbstständigkeit und/oder Handlungsfähigkeit beeinträchtigt ist.

Dazu gehören Kinder und Jugendliche mit:

- eingeschränkter körperlicher Beweglichkeit
- einer gestörten eigenen Körperwahrnehmung
- Verhaltensstörungen oder Defiziten in der Aufmerksamkeit (z. B. ADHS, Angst, Aggression)
- Beeinträchtigung der Fein- und/oder Grobmotorik
- Beeinträchtigung der Graphomotorik
- einer gestörten Handlungsplanung
- geistiger und körperlicher Behinderung

Inhalte und Behandlungsziele:

- Reduzierung von Entwicklungsrückständen
- Verbesserung der Fein- und Grobmotorik
- Schulung der eigenen Körperwahrnehmung
- schulvorbereitende Maßnahmen inklusive Beratung der Bezugspersonen vor Ort (Eltern, Erzieher und Lehrer)
- Verbesserung der Selbstständigkeit im Alltag und Förderung sozialer Kompetenzen

Ergotherapie bei Erwachsenen

- körperliche, psychische und kognitive Störungen
- Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises
- Depressionen
- Demenzerkrankungen
- Zustand nach Traumata
- Zustand nach Schlaganfall und anderen neurologischen Ausfällen
- nach chirurgischen Eingriffen an Hand oder Arm

Inhalte und Behandlungsziele:

- Übungen zur sozialen und beruflichen Wiedereingliederung
- Erarbeitung von Kompensationsstrategien
- Hilfsmittelberatung zur Optimierung der Beweglichkeit und Handlungsfähigkeit
- Wiedererlangen motorischer Fähigkeiten durch Einsatz handwerklicher Übungen, der Wahrnehmung und der Kommunikation
- Kontrakturprophylaxe
- Beratung und Anleitung von Angehörigen

